

Energiespar-Checkliste

Spalte A:	Spalte B:
+++ = dringend ++ wichtig + = weniger wichtig 0 = bereits durchgeführt - = nicht relevant	x = Maßnahme hat direkte Auswirkungen auf die Nutzer

	A	Nutzerverhalten	A	B	Organisatorische Maßnahmen	A	B	Gering investive Maßnahmen
Allgemeines		wenn möglich auf den Aufzug verzichten			Bilden von Energiekennzahlen			Fenster und Türen abdichten
		Den Mitarbeitern Energieeffizienz-Know How zur Verfügung stellen			Effizienzmaßnahmen überprüfen und bewerten Energieeffizienzkriterien in die Beschaffung aufnehmen [siehe www.topprodukte.at]			
Beleuchtung		Selektives Zu- Abschalten der Beleuchtung			Anzahl der Lampen reduzieren wenn Helligkeitsrichtlinien überschritten sind			Ersetzen von Glühlampen/Leuchtstofflampen durch LED
					Reduktion der Betriebszeit der „Hauptbeleuchtung“			Einbau von Bewegungsmeldern/Lampen mit Bewegungsmeldern
					Beleuchtung außerhalb der Betriebszeit überprüfen/abschalten			
					Prüfen etwaiger Bewegungsmelder auf Funktionsstüchtigkeit und eingestellte Beleuchtungsdauer			
					Reflektoren und Lampen regelmäßig reinigen			
Kontrollierte Lüftung und Klimatisierung		Sicherstellen, dass die Klimaanlage nur bei Bedarf läuft			regelmäßig Wartung und Reinigung der Lüftungs- und Klimaanlage			alte Ventilatoren durch Hocheffizienzgeräte ersetzen [ggf. mit höheren Kosten verbunden]
		Sommer: In der Früh stoßlüften, sonst Fenster geschlossen halten			Optimierung der Betriebstemperatur [Temperatur der Klimaanlage an Außentemperatur anpassen (z.B. nur max. um 6° kälter als Außentemperatur)]			
		Sommer: bei starken Sonneneinfall Fenster ggf. abdunkeln			wärmeerzeugende Geräte, wenn möglich räumlich konzentrieren			
Büro-/Elektrogeräte		Auf Bildschirmschoner verzichten			Powermanagement bei Bürogeräten nutzen			Messgeräte für den Stromverbrauch anschaffen
		konsequentes Abschalten von Bürogeräten in Pausen und nach Arbeitsende			Bei Anschaffung von Geräten auf das Energie-labelling achten [Achtung: neues Labelling seit 2021].			Schaltuhren einsetzen
		sparsam kopieren (schwarzweiß, wenig kopien...)			Aufstellungsort und Kühltemperatur von Getränkeautomaten überprüfen [Wärmequelle]			schaltbare Steckerleisten installieren
		doppelseitig drucken			Teilweise Abschaltung von Getränkeautomaten nach Arbeitsende überprüfen			Steuerung der Aufzugsbeleuchtung überprüfen
		schwarzweiß drucken			Laptops statt PCs verwenden Steckernetzteil verwenden			

	A	Nutzerverhalten	A	B	Organisatorische Maßnahmen	A	B	Gering investive Maßnahmen
Büro-/ Elektrogeräte					Serverräume nicht zu stark kühlen [oftmals 26° ausreichend]			
					Aufstellung: Sind die Server so zueinander ausgerichtet, dass die Abwärme einfach abgeführt werden kann			
					wenn möglich WLAN nach Arbeitsende abschalten			
Küche	Kaffeemaschinen nach Gebrauch ausschalten				Wärmequellen [z.B. Kaffeemaschine, Herd, Backrohr] vom Kühlschrank „entfernen“			
	Geschirrspüler nur im ECO-Betrieb laufen lassen				Wasser mit Wasserkocher erwärmen			
	Kühlschränke abtauen							
	nur mit Deckel kochen							
	keine warmen Speisen in den Kühlschrank							
Heizen	in Heizperioden Fenster und Türen geschlossen halten				wenn möglich Drehzahlen von Heizungspumpen verringern,			Strom: Zeitschaltuhr für Wasserboiler einsetzen
	nur Stoßlüften, keine gekippten Fenster				Heizkurve überprüfen und ggf. richtig einstellen			Reduzierung der Durchflussmengen durch Spararmaturen
	Winter: Sonne durch Fenster scheinen lassen							Heizung warten lassen
	Absenken der Raumtemperatur [Richtwert; 1° Absenkung spart ca. 6% Heizkosten]							ggf. Abwärme der Serverräume zum Heizen nutzen
	Thermostatventile richtig einstellen/nutzen							alte Pumpen durch Hocheffizienzgeräte ersetzen (ggf. mit höheren Kosten verbunden)
	In der Nacht Rollos/Vorhänge schließen							Sparspülung am Klo verwenden
	Wärmestau [z.B.: Abdeckungen, Vorhänge] an Heizungen vermeiden							ggf. hydraulischen Abgleich durchführen
								Nur Kaltwasser am WC verwenden

Am Ende der Aktion bewerten Sie den Erfolg der Maßnahmen.

Viel Erfolg!